

Naruto Shippuuden/Generation DX

Eine ganz neue Naruto Geschichte

Von Zockerseele_18

Kapitel 2: Kapitel 2 (Großer Kampf, große Veränderungen)

Kapitel 2 (Großer Kampf, große Veränderungen)

Naruto und Sakura standen sich in der Chu-nin Arena gegenüber und gingen langsam in Kampfhaltung. „Ich bin gespannt was Naruto alles gelernt.“ Meinte Kakashi während er in sein Flirtparadies schaute und verlegen grinste. Manche Dinge ändern sich bei ihm wohl nie, besonderes wenn es um das Flirtparadies geht. Sasuke steht oben die Hände in den Hosentaschen vergraben und blickte immer zwischen Naruto und seiner Geliebten hin und her. (hoffentlich behält Naruto die Kontrolle und mutiert nicht zum Fuchsdämon. Yamato ist nämlich auf eine A-Rang Mission und kann Naruto nicht bändigen.)

„Also, Naruto und Sakura ihr könnt beginnen und kämpft gerecht.“ Sagte Tsunade in ihren lauten Tonfall. Naruto lief mit unglaublicher Geschwindigkeit auf seine Teamkameraden zu und wirft ein paar Schuriken auf sie und formte Fingerzeichen. „Schuriken Shadow Clone Jutsu!“ und aus den paar Schuriken wurden gleich drei Dutzend. Sakura wusste das sie sich allen ausweichen konnte, doch dann bekam sie einen Geistesblitz. Die Schuriken trafen Sakura doch sie löste sich in einen Holzklotz auf. Swicht Jutsu. Die Rosahaarige tauchte hinter Naruto auf und wollte zuschlagen, doch Naruto war wieder verschwunden. (Wie macht er das bloss, er verschwindet und taucht dann irgendwo auf)

„Suchst du mich?“ kam es von oberem Ende der Arenamauer. Da stand Naruto mit den Armen verschränkt.

„Wie machst du das, Naruto sag schon.“ Fragte ihn eine aufgebrachte Sakura und knackte mit den Knöcheln. Und schon stand er vor ihr und grinste fies. Sakura weitete vor Schreck die Augen, fing sich aber wieder und holte zum Schlag aus. Sie traf Naruto zwar mit voller Kraft ins Gesicht aber der verpuffte sofort. Ehe man sich versah war der richtige Naruto neben Sakura aufgetaucht und schlug sie zur Seite. Doch die Rosahaarige sprang gleich auf, formte Fingerzeichen und ihre Hände begangen durch das Charka aufzuleuchten. Sie rannte auf Naruto zu bewegte sich rasendschnell und traf sein rechtes Unterbein und seine linke Schulter bei einer 180

Grad Drehung und schon sackte Naruto zusammen. Er wusste was los war. Kabuto hatte auch das selbe bei ihm angestellt.

„Ich weiß zwar nicht wie du es machst, aber ich habe dafür gesorgt das du dich nicht so schnell bewegst. Deine Muskeln an der Schulter und Unterbein habe ich durchtrennt.“ Erklärte die Medic-nin. Doch Naruto wusste was zu tun ist. Er schloss für einen Moment die Augen und atmet tief ein und wieder aus. Dann steht er langsam aber sicher wieder auf als, währe nix passiert. Sakura traute ihren Augen nicht. Sie hatte ihn doch die Muskeln mit ihren Chakraskapell durchtrennt. Plötzlich fiel ihre die einzige Lösung ein. „Das Chakra des Fuchses.“ Sagte sie laut. Naruto grinste und nickte leicht. „Ganz genau, ich habe es in Schulter und Bein leiten lassen und die Regeneration zu beschleunigen. Während meiner Reise habe ich auch, mein zweites bzw. dämonisches Chakra trainiert und verbessert.“

„Aber Naruto, ist das nicht etwas gefährlich wegen...“ sagte Sakura wurde aber mitten im Satz unterbrochen: „Keine Sorge, Sakura wegen dem Fuchs. Er ist auf meiner Seite. Willst du es mal sehen?“

Dann begann Naruto die Augen zu schließen und formte das Tigerzeichen. „Ninjaarts: Foxcloak Jutsu“ Kürzlich bebte die Erde und das rote Chakra umgab Naruto und nahm langsam die Gestalt des Fuchses an, allerdings nur mit einen Schweif. Da stand Naruto nun also, umhüllt durch denn Fuchsmantel, auf allen vier gestellt, Zähne fletschen und blickte Sakura in die Augen. Rubinrote Fuchsaugen trafen auf Smaragdgrüne Menschaugen. Die Medic-nin ging einpaar Schritte zurück und zitterte leich am Körper. Sie hat schon mal Naruto in dieser Gestalt gesehen und wie Angriffslustig er dann auch geworden ist, doch seltsamer Weise verhält er sich diesmal ruhig. Doch Sakura wusste das der Schein trügen konnte. Zuerst ist er Mucksmäuschenstill, dann aber, Fuchsteufelwild im wahrsten Sinne des Wortes. Naruto beobachtet sie eine ganze Weile findet aber das es nach seiner Meinung zulange dauert. Er hob denn Arm, rammte ihn in die Erde und ließ von unten die Chakraklaue seinen Fuchsmantel auf Sakura zuschellen. Sie konnte aber rechtzeitig reagieren und wich zu Seite aus und sah wie groß die Einschlagstelle von der Klaue wurde. Einst war Sicher, so schnell würde sie an Naruto nicht rankommen also musste sie was anderes versuchen. Dann kam Sakura ein Geistreichereinfall. Sie zog eine Schriftrolle hervor biss sich in den Finger, strich üner das Stück Papier und formte ein Fingerzeich für „Lösen“.

Dann kam ein großer Knall von Rauch und als sich der Rauch verzog hielt Sakura eine Große rote Sense in der Hand.(Siehe Charakterbeschreibung Sakura Haruno)

Narutos Unterkiefer klappte dabei zu Boden und er glaubte zu träumen. Seit wann kämpfte Sakura mit Waffen und mit so einen Mörderding obendrein. Obwohl er durch denn Fuchsmantel und seinen dämonischen Augen immer noch gefährlich aussah, war totale Verwirrung in seinen Gesichtsausdruck zu sehen. Mit so etwas hat er nicht gerechnet.

„Was ist los, Naruto. Überrascht?!“ „Auf jeden Fall.“ Naruto konnte nur grinsen. Aus Sakura ist wirklich eine ernstzunehmende Gegnerin geworden, aber was will man von der Schülerin von einer Sa-nin schon erwarten.

Sakura sprintet auf Naruto zu und ließ die Sense von hinten in einer 360 Grad Drehung auf Naruto niedersausen. Der Fuchsninja konnte knapp der scharfen Klinge ausweichen und zum Gegenangriff übergehen. Leider war Sakuras Umgang mit der Sense besser als er dachte. Die Medic-nin stoß mit dem Ende des Stabes an der die

Klinger ihrer Sense befestigt war, Naruto gegen den Kopf und streifte mit der Klinge Narutos Bauch. Die Wunde aber, blieb nicht lange. Sie verschwand in den Augenblick wie sie entstand.

(Dieses Chakra hat echt gute Vorteile, danke Kyuubi) ging es gerade durch denn Kopf und er konnte auch ein leises „Bitte“ hören was eindeutig vom Fuchs kam.

Keine Sekunde später rannte die beiden auf ihren Gegen überstehenden zu. Sakura wollte wieder mit ihrer Sense zuschlagen, doch Naruto hält sie mit aller Kraft fest, so entstand ein richtiges Kräftemessen. Obwohl durch den Fuchsmantel Naruto mehr Kraft verfügt als normal war, Sakura durch die Übermenschliche Stärke ihrer Meisterin immer noch eine Nummer für sich. Schließlich gewann Naruto die Oberhand und schleudert seine Teamkameradin gegen die gegenüberliegende Mauer. Die Sense hielt er noch in der Hand aber, Sekunden später verschwand sie mit einen „Puff“ in einer Rauchwolke.

„Diese Sense reagiert nur auf das Chakra ihres Besitzers also mir.“ Sagte die Rosahaarige und rappelte sich auf und ging in Kampfstellung. Naruto ließ das Chakra des Fuchses verschwinden und reckte sich einwenig. In den Gesichtern der Zuschauer lag Verwunderung. Wieso hat Naruto den Fuchsmantel abgelegt, dadurch hatte er doch einen guten wenn nicht sogar den Perfekten Vorteil im Kampf. Es sei den.....

„Firestyle:Dragonflamebomb“ sagte Naruto als er das letzte Fingerzeichen schloß und eine Feuerkugel auf Sakura zu raste. Sie entkam nur knapp diesen Jutsu das, fast genauso wie Sasukes Grandfireball Jutsu ist. Doch als die Feuerkugel an der Mauer aufprallte Explodierte diese auch gleich. Sakura blickte entgeistert auf die Einschlagstelle. Naruto scheint wirklich viel in diesen vier Jahren gelernt.

Schon sah sie wie Naruto neue Fingerzeichen schloss und sich hinkniete. Windstyle: „Sykeblue Aireblade Justu „ und schon sammelt sich an der Linken Hand vom Blondhaarigen eine kleine Klinge blauen Chakra und es surrte auf als, Naruto auf Sakura zustürmte. Doch Sakura reagierte schnell und schlug mit der rechten Faust in den Boden und alles im Umkreis von 10 Metern zerbröckelte. Naruto stolperte nach vorne und im Fall packte Sakura ihn am Kragen. „Sorry, Naruto aber du es verspielt. Ich mach es kurz und Schmerzlos.“ Grinste Sakura siegessicher und ballte die Linke Hand zu einer Faust. Aber der Mundwinkel von Naruto ging langsam höher so das Sakura verwundert auf sah. Dann öffnet der Blonde Ninja die Augen und offenbarte die Rubinroten Augen des Kyuubi.

Eine Zeitlang passierte nix. Sakura starrte Naruto immer noch in die dämonischen Fuchsaugen und hat so das Gefühl, sie würde in irgendwas hineingesogen. Sekunden später finden die Rosahaarige Medic-nin sich in einer Unheimlichen Umgebung wieder. Sie blickte sich um bis sie ein gefährliches Knurren hörte. Langsam aber sicher richten sie den Blick nach vorne und sie Traute ihren Augen nicht.

Vor ihr stand der Neunschwänzige Fuchs, nicht hinter Gitter und in Minigröße, sondern in seiner Vollen Pracht. Ein unheimliches Schweigen geht aus und das einzige was zu hören war ist das leise Knurren von Kyuubi, Sakuras leises, fast panischen Atmen und ein Blubb Geräusch. Und dann fleschte Kyuubi kurz die Zähne und brüllte mit ganzer Kraft. Sakura hielt sich schützen die Hände vor Gesicht und spürte wie die Angst ihren Körper in Besitz nimmt und ließ sie später ein Angstvollen Schrei aus.

Dann erwachte Sakura und schaute sich um und zitterte am ganzen Körper. Sasuke kam zu ihr und Umarmte sie zärtlich. „Alles in Ordnung, Sakura. Ich bin hier.“

Sakura beruhigte sich langsam und brach in Tränen auf. „Sasuke ich...ich.....habe es.....gesehen.“ sagte mit stotterten und zitterten Stimme. Sasuke wusste was los war, was oder besser gesagt wen sie Gesehen hat.

„Es tut mir leid, Sakura! Ich hätte nicht erwartet das es so schlimm wird.“ Hörte Die rosa haarige von hinten. Es war Naruto.

Er hat den Kopf leicht gesengt und schaute Traurig drein. Sakura und vor allen Sasuke würden ihn hassen. Er hätte dieses Jusu auf keinen Fall einsetzen dürfen

„Ist schon gut, Naruto. Ich bin dir nicht böse.“ Sagte Sakura Narutos Gesicht hellte auf. Aber dann machte Sasuke gefährliche Schritte auf ihn lehnte sich an seiner Schulter und flüstert ihm etwas in sein Ohr wodurch, ein kalter Schauer über Narutos Rücken läuft.(Wenn du meiner Zukünftigen Frau wieder so was anstellst, dann stirbst du einen Grausamen und Qualvollen Tod) „Respekt Naruto, du bist Stark geworden.“ Sagte der Schwarzhaarige dann Laut.

„Gut dann wäre ja jetzt alles geklärt.“ Sagte Tsunade mit strenger Stimme und ging auf Naruto zu. Hinter ihr stand Kakashi und Shizune.

„Naruto, auf Grund deiner Kampferfahrung, deinem Strategischen Verhalten und dein Umgang mit Nin- und Taijustu bist du ab sofort kein Ge-nin mehr....Ich stufe dich auf dem Rang eines Jo-nin ein. Deine Reife und dein Teamfähigkeit muss man auch in Erwägung ziehen. Du bist ein guter Ninja geworden.“ Sagte Tsunade und lächelt stolz. „Ich bin Stolz auf dich, Naruto. Aus dem kleinen Unruhestifter ist ein exellenter Ninja geworden.“ Sagte Kakashi und man konnte auch durch sein dreiviertel verdecktes Gesicht sehen das der lächelt. „Meinen aller herzlichsten Glückwunsch, Naruto.“ Sagte anschließend Shizune zum Schluss.

Naruto stand nun so regunglos da. Ein Jo-nin.....er ist ein Jo-nin...endlich.....endlich..... ENDLICH. „WOOOOHHOOOOOOOOOOOOOOOOO!!!!!!“ stieß Naruto einen Freudenschrei aus. Nun ist er seinem Ziel, der nächste Hokage zu werden einen Großen Schritt näher gekommen.

So, Schluss für Heute!

Man mir qualmen die Finger. Aber es hat sich gelohnt. Ich werde euch auch nicht mit dem nächsten Kapitel warten lassen.

Nur ein kleiner Hinweis: Im nächsten Kapitel begegnet Sasuke jemanden den er so schnell nicht erwartet hätte.

Also, Seeya, Die Zockerseele_18